

Was uns schützt.



49. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Karlsruhe, 23. - 26. November 2023

Antragsteller*in: Lucie Schröder (KV Berlin-Mitte)

Änderungsantrag zu EP-WS-01

Von Zeile 86 bis 90 löschen:

~~Diese Einheit „war ein Traum von wenigen. Sie wurde eine Hoffnung für viele. Sie ist heute eine Notwendigkeit für uns alle.“ Was Konrad Adenauer vor rund 70 Jahren sagte, könnte aktueller kaum sein. Vom Traum zur Hoffnung zur Notwendigkeit: Die Europäische Union ist alles davon. Sie mag bisweilen anstrengend sein und ja, sie muss besser werden. Doch sie bleibt der Schlüssel zu einem Leben in Wohlstand und Sicherheit.~~

Begründung

Konrad Adenauer zu zitieren ist generell fragwürdig.

Er ist Ursache und Symbol für die Kontinuität nationalsozialistischer Politik, Gesetze und Personen in der Bundesrepublik mit Konsequenzen bis zum heutigen Tage.

Seine Politik führte zur Reintegration von NSDAP-Spitzenfunktionär*innen in höchsten Staatsämtern, zur massenhaften Amnestie von hunderttausenden NS-Täter*innen und zu antikommunistischen Exzessen bis hin zur Bespitzelung des SPD-Parteivorstands inklusive Willy Brandts.

Besonders aber im Zusammenhang mit der deutschen Einheit ist das Zitat problematisch. Konrad Adenauer hatte ein revisionistisches Bild von einem möglichen neu geeinten Deutschland vor Augen und beispielsweise nie die Oder-Neiße Linie anerkannt.

Wir wollen den Wähler*innen (und auch uns!) ein Wahlprogramm bieten mit Grünen Visionen. Mit neuen Perspektiven, mit sozialen, antirassistischen und feministischen Werten. Im Anbetracht dessen erscheint es uns in keiner Art und Weise ersichtlich, wieso wir als BündnisGrüne ein Adenauer-Zitat in unserer Präambel stehen haben sollten.

weitere Antragsteller*innen

Christian Jacobs (KV Berlin-Kreisfrei); Mascha Brammer (KV Berlin-Mitte); Tobias Jahn (KV Berlin-Mitte); Helene Sigloch (KV Regensburg-Stadt); Rania Al-Sahhoum (KV Berlin-Mitte); Katharina Fischer (KV Berlin-Mitte); Lydia Krüger (KV Berlin-Pankow); Lea Rajewski (KV Berlin-Mitte); Jan Schmid (LV Berlin); Lela Sisauri (KV Berlin-Mitte); Engin Yagan (KV Berlin-Mitte); Anke Dörsam (KV Berlin-Kreisfrei); Oskar Sander (KV Berlin-Mitte); Shirin Kreße (KV Berlin-Mitte); Johannes Mihram (KV Berlin-Mitte); Evalotte Mohren (KV Berlin-Mitte); Linda Guzzetti (KV Berlin-Kreisfrei); Robin Miller (KV Berlin-Mitte); Moritz Sorg (KV Freiburg); sowie 110 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.